

## FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“  
des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie

### Tanja Bukac



**Lerox Datenverarbeitung GmbH**  
**Millennium Tower, Handelskai 94-96, Top 312,**  
**1200 Wien**

#### Persönliches

geboren: 1982, Wien  
Sprachen: Deutsch (Muttersprache), Englisch (ausgezeichnet in Wort und Schrift), Serbisch (ausgezeichnet in Wort und Schrift)  
Familienstand: ledig  
Hobbies: Reisen, Filme/Serien, verschiedenste IT Themen, Lego

#### Ausbildung

2015 Customer Centric Selling Zertifizierung  
2014 QlikView Developer und Designer Zertifizierung  
2012 QlikAcademy Sales und Presales  
10/2005 – 07/2009 Technische Universität Wien: Bakkalaureatsstudium der Wirtschaftsinformatik  
Schwerpunkte: Datenmodellierung, Geschäftsprozessoptimierung  
10/2004 – 10/2005 Technische Universität Wien: Bakkalaureatsstudium der Medieninformatik  
09/1992 – 06/2001 Wirtschaftliches Bundesrealgymnasium: Kleine Sperlasse, Wien, Abschluss mit Matura

#### Kurzbeschreibung der fachlichen Positionierung/Karriere

Seit Januar 2009 bei der Lerox Datenverarbeitung GmbH beschäftigt, ich war maßgeblich am Aufbau der Abteilung für „Datenanalyse und Planung“ beteiligt. Wir sind unter anderem Solution Provider (Vertriebspartnerin bzgl Lizenzen und Dienstleistungen) der Firma Qlik und betreuen/unterstützen unsere KundInnen bei der Implementierung von Business Intelligence Applikationen in der gesamten DACH (Deutschland-Österreich-Schweiz) Region.

## FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“  
des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie

### Berufslaufbahn

seit 01/2009	Head of Analysis and Planning, Lerox Datenverarbeitung GmbH, Wien
08/2008 – 01/2009	IT Support, ACP IT-Solutions, Wien Aufgabenbereich: First- und Second-Level Support, Monitoring
04/2007 – 04/2008	IT Teamassistentin, IT-eXperience Informationstechnologie GmbH, Wien Aufgabenbereich: Organisation und Projektmanagement, Teamkoordination
01/2006 – 03/2012	Kaufmännische Projektassistentin, Heilsarmee Wien, holzfabrik.at, Wien Aufgabenbereich: Buchhaltung, IT Organisation und Projektmanagement, Teamkoordination
05/2005 – 06/2006	Catering Service, Catering Company Brok, Wien
04/2005 – 12/2005	Lehrtätigkeit, Österreichischer Club Verband, Wien Aufgabenbereich: Unterricht in Mathematik, Englisch, Deutsch, Erstellung von Schulungsunterlagen, Durchführung von Vorbereitungstests
11/2004 – 02/2005	Account Management, Mobilkom Austria, Wien Aufgabenbereich: Akquirierung von NeukundInnen, Betreuung und Beratung von bestehenden KundInnen, Verkaufsabwicklung
05/2003 – 06/2004	IT Beratung, freiberuflich, Köln, Deutschland Aufgabenbereich: IT Beratung und Support, Webdesign, Datenbankdesign
11/2001 – 11/2002	Statistik und Datenverarbeitung, EVVA Werk, Wien Aufgabenbereich: Erstellung von Statistiken, IT Projektassistenz

### Kurzbeschreibung der/des Arbeitsschwerpunkte/s

Als Abteilungsleiterin für „Datenanalyse und Planung“ habe ich einen sehr vielfältigen Aufgabenbereich: Budget- und Ressourcenplanung, Projektkontrolle sowie Überwachung der gesamten Projektkoordination, Verantwortlich für das Produktportfolio, Führungsverantwortung von einem Team von 5 MitarbeiterInnen,

Business Analyse und Performanceoptimierung, Koordination mit internen und externen PartnerInnen, sehr starker Austausch sowie Ansprechpartnerin mit/für das obere Management und die Geschäftsführung.

### Aktueller Arbeitsschwerpunkt (im Detail)

Aufgrund meiner Ausbildung und des großen Interesses an IT Themen war der Zugang zu Business Intelligence relativ einfach. Unser Ziel ist es die Entscheidungsfindung von Menschen zu unterstützen, indem wir Daten in einen bestimmten Kontext bringen, Dashboards (Überblick über relevante Kennzahlen) und Applikationen (Apps) erstellen und somit Antworten auf wichtige Fragen geben.

## FEMtech

FEMtech - Eine Initiative des Förderschwerpunktes „Talente“  
des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie

Ein ganz besonderes Projekt, welches über die letzten zwei Jahre mit uns als Unternehmenspartnerin realisiert wurde, war „Virtueller Drogenhandel – Eine neue Herausforderung bei der Bekämpfung Organisierter Kriminalität (VIDRO)“ – ein Projekt, gefördert von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) im Rahmen des Sicherheitsforschungsprogramm KIRAS, welches unter anderem die Erforschung von Drogenhandels-Marktplätzen im Darknet (ein verschlüsselter Teil des Internet, wo Personen anonym surfen) zum Inhalt hatte. Unser Team hat hierzu eine Software entwickelt, welche die Daten aus dem Darknet gesammelt hat, um diese dann aufzubereiten und schließlich mit der Datenvisualisierungs-Applikation Qlik Sense zu visualisieren – daraus wurden wertvolle Erkenntnisse für die weitere Erforschung von Darknet-Marktplätzen und den Drogenhandel im Darknet gesammelt.

Von uns betreute ReferenzkundInnen: ADEG, Santander Bank, Roxcel Group of Companies, Brigl & Bergmeister, ebswien Hauptkläranlage, Erste Group Procurement, Kleider Bauer, UPC, etc.

### Statement „Frauen in naturwissenschaftlichen-technischen Berufen/in der Forschung“

Woran liegt die Unterrepräsentanz von Frauen? Ein Blick auf skandinavische Länder zeigt, dass gezielte Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Karriere und Familie Früchte getragen haben, denn Skandinavien gilt als Vorreiter betreffend weiblicher Führungskräfte. Des Weiteren denke ich, dass es wichtig ist den „technischen Nachwuchs“ zu fördern um den Frauen vielleicht schon in jungen Jahren die Berührungspunkte zu nehmen und den Einstieg zu erleichtern.

### Weiterführende Links

[www.lerox.at](http://www.lerox.at)